



Antrag für Einzelförderung

Karin und Walter Blüchert Gedächtnisstiftung

Unvollständig oder fehlerhaft ausgefüllte Anträge können leider nicht bearbeitet werden.

Von der KWB auszufüllen

Antragsnummer

Von der KWB auszufüllen

Eingang

1. Allgemeine Angaben

Angaben des Antragstellers

Antragsteller	a) Geburtsdatum	b) Staatsangehörigkeit
Postanschrift	c) E-Mail	d) Fax
Telefonnummer	e) Bankverbindung	

2. Einzelförderung

2.1 Kurzfassung

Stichworte (max. 3)



2.2 Ausführliche Beschreibung mit Nachweisen (max. 10 Seiten)

In der Beschreibung sind folgende Angaben zu machen und folgende Nachweise, soweit anwendbar, beizufügen:

- Grund der Antragstellung
- ärztliche Befunde und Diagnosen
- Berichte über Therapien (abgeschlossene und abgebrochene Therapien, im Fall des Abbruchs unter Angabe von Gründen)
- von ärztlichem Fachpersonal verfasste Prognosen
- Ablehnungsbescheide der Krankenkassen
- Bei minderjährigen Antragstellern: Nachweis des Sorgeberechtigten
- weitere geeignete Unterlagen

Über die finanzielle Situation sind folgende Nachweise/Angaben einzureichen:

- Bescheide über Bezüge von Sozialleistungen nach SGB II und XII
- Finanzübersichten mit tagesaktuellem Datum
- Vermögensaufstellung
- Renten/Pensionsbescheide des laufenden Jahres
- Lohnabrechnungen und Einkommensteuerbescheide des letzten Veranlagungszeitraums
- Nachweise über den Verdienst des Partners, mit dem ein gemeinsamer Haushalt besteht
- Angaben zu Kindergeld, Kita-Gutscheinen u.Ä.
- Angaben zu Einkünften aus gewerblicher/selbständiger Tätigkeit/Kapitalerträgen/Vermietung und Verpachtung/sonstige Einkünfte
- Anzahl der im Haushalt lebenden, unterhaltsberechtigten Personen

3. Fördermittel aus anderen Quellen

4. Finanzieller Bedarf

Darstellung der benötigten Mittel unter Beifügung geeigneter Nachweise



5. Erklärung des Antragstellers

- Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass die oben gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Sollten sich entscheidende Daten hinsichtlich der beantragten Einzelförderung ändern, wie z.B. eine Veränderung des Krankheitsverlaufs, werde(n) ich/wir sofort die KWB schriftlich informieren.
- Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir im Falle der Förderzusage die Finanzmittel nur in der vorgesehenen Art und Weise verwenden darf. Sollte sich während der Inanspruchnahme der Fördermittel herausstellen, dass die Mittel in einer anderen Art sinnvoller verwandt werden können, bin (sind) ich/wir verpflichtet, rechtzeitig einen schriftlichen Umwidmungsantrag zu stellen. Mir/uns ist bekannt, dass nachträglich gestellte Umwidmungsanträge nur in Ausnahmefällen von der KWB akzeptiert werden.
- Weiterhin verpflichte(n) ich mich/wir uns mit meiner/unsere(r) Unterschrift, zum Ende eines jeden abgelaufenen Förderjahres der KWB unaufgefordert einen Zwischenbericht über die bis dahin verwendeten Mittel zukommen zu lassen. Mir/uns ist bewußt, dass Fördergelder für ein weiteres Jahr nur nach vorheriger Prüfung und Genehmigung durch die KWB gewährt werden.
- Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir Angaben darüber zu machen habe(n), ob ein gleichlautender Antrag oder Teile daraus auch an anderer Stelle eingereicht worden sind.
- Nach Abschluss der Förderung werde ich der KWB einen Mittelverwendungsnachweis mit geeigneten Belegen unaufgefordert zukommen lassen. Dieser muss der KWB spätestens drei Monate nach Zahlung der letzten Fördermittel vorliegen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Antragsteller